

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Integration der Stadtteilperspektive

Information im Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg
08.05.2019

- 1. Was ist ISEK?**
- 2. Worum geht es bei der Integration der Stadtteilperspektive in ISEK?**
- 3. Was hat das mit den Stadtteilgrenzen zu tun?**

ISEK = Integriertes Stadtentwicklungskonzept

- **Werkzeug zur Unterstützung der Steuerung und Entscheidungsfindung,**
- Fachdienst-/themenübergreifendes Management von Zielen, Schlüsselmaßnahmen, zugehörigen Verantwortlichkeiten und Budgets sowie Umsetzungsständen,
- Dynamisches System, das für Überblick für alle sorgt,
- Verwaltungsinterne Anbindung an das monatliche Haushaltsberichtswesen, jährlicher öffentlicher Stadtentwicklungsbericht.

Zweck: Nachhaltige Stadtentwicklung

ISEK ist das Bemühen, eine Vielzahl von Einzelentscheidungen auf einem gemeinsamen Kurs zu halten.



Warum die Integration der Stadtteilperspektive in ISEK?

- Für eine regelmäßige Berücksichtigung der Stadtteile im Rahmen des ISEK-Prozesses

Festlegung von Standards:

Stadtteilbezogene ISEK-Informationen:

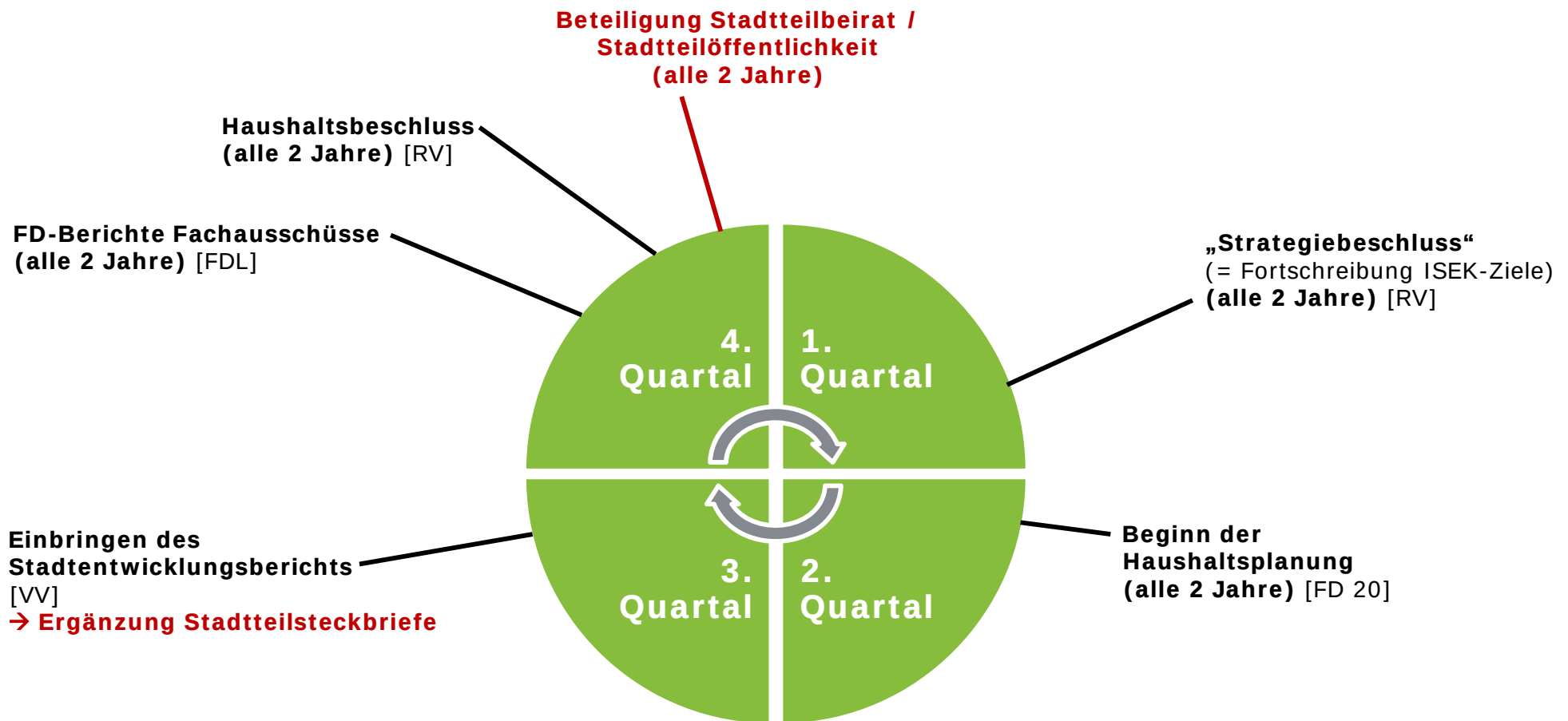
- Schlüsselmaßnahmen im Stadtteil
- Infrastrukturen im Stadtteil

Wo finden wir diese?

- Planung: Stadtteil-Steckbriefe/Stadtteil-Pläne
im jährlichen Stadtentwicklungsbericht

Wer beschäftigt sich wann und wie damit?

- Siehe Folien: ISEK-Prozesskreislauf/Geplante Schritte



Kontinuierlich:

Nach jeder Sitzungsfolge:

Mind. alle 3 Monate:

Monatlich:

Ca. 14-tägig:

Schlüsselmaßnahmen-Bearbeitung / Eintragen des ISEK-Ziels auf dem Vorlagendeckblatt

ISEK-Koordinierung Sachgebiete (Aktualisierung der Schlüsselmaßnahmen)

ISEK-Lenkungsgruppe / ISEK-TOP in der FDL-Runde / AG StadtTEILentwicklung

Erstellung Haushaltsbericht (mit Schlüsselmaßnahmenübersichten der FDe, **stadtteilweise auswertbar**)

ISEK-Arbeitsgruppe

Stadtteilzuordnung von ISEK-Schlüsselmaßnahmen

- Verwaltungsintern bereits erfolgt,
- Öffentliche Sichtbarkeit: Stadtentwicklungsbericht 2019.

Einführung ISEK-Gremien zur Stadtteil-Beteiligung

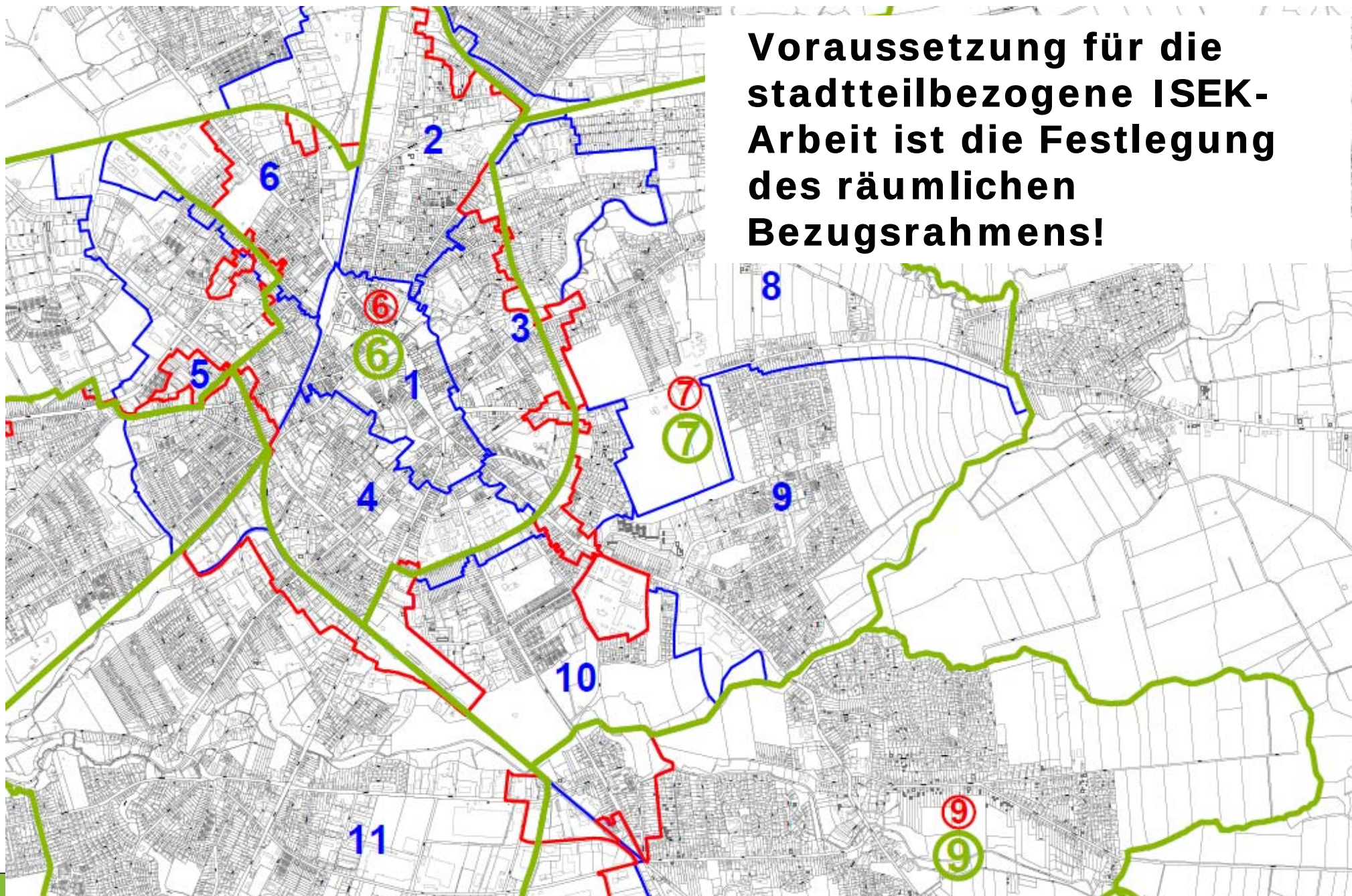
- Verwaltungsinterne AG StadtTEILentwicklung,
- Veranstaltung Stadtteilbeirat /Stadtteilöffentlichkeit (jeweils im 4. Quartal in ungeraden Jahren).

Konzeption ISEK-Stadtteilsteckbrief / -Stadtteilplan

- Tabellarische und bildhafte Übersicht laufender Schlüsselmaßnahmen/vorhandener Infrastrukturen je Stadtteil,
- Jährliche Veröffentlichung über den Stadtentwicklungsbericht.

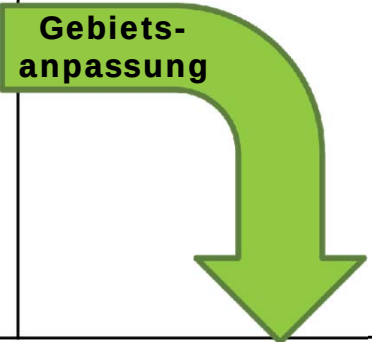
- **Anbindung der Entwicklungsplanung für die Stadtteile an den übergeordneten kommunalen Planungsprozess,**
- **Stärkere und standardisierte Einbeziehung der Akteure / -innen im Stadtteil,**
- **Sichtbarmachen der „ISEK-Anteile“ der Stadtteile,**
- **Optimierung von Planungsprozess und Ressourceneinsatz durch regelmäßigen Wissens- und Erfahrungsaustausch zur Lage in den Stadtteilen.**

Abgrenzung von ISEK-Stadtteilen



Voraussetzung für die stadtteilbezogene ISEK-Arbeit ist die Festlegung des räumlichen Bezugsrahmens!

Abgrenzung von ISEK-Stadtteilen

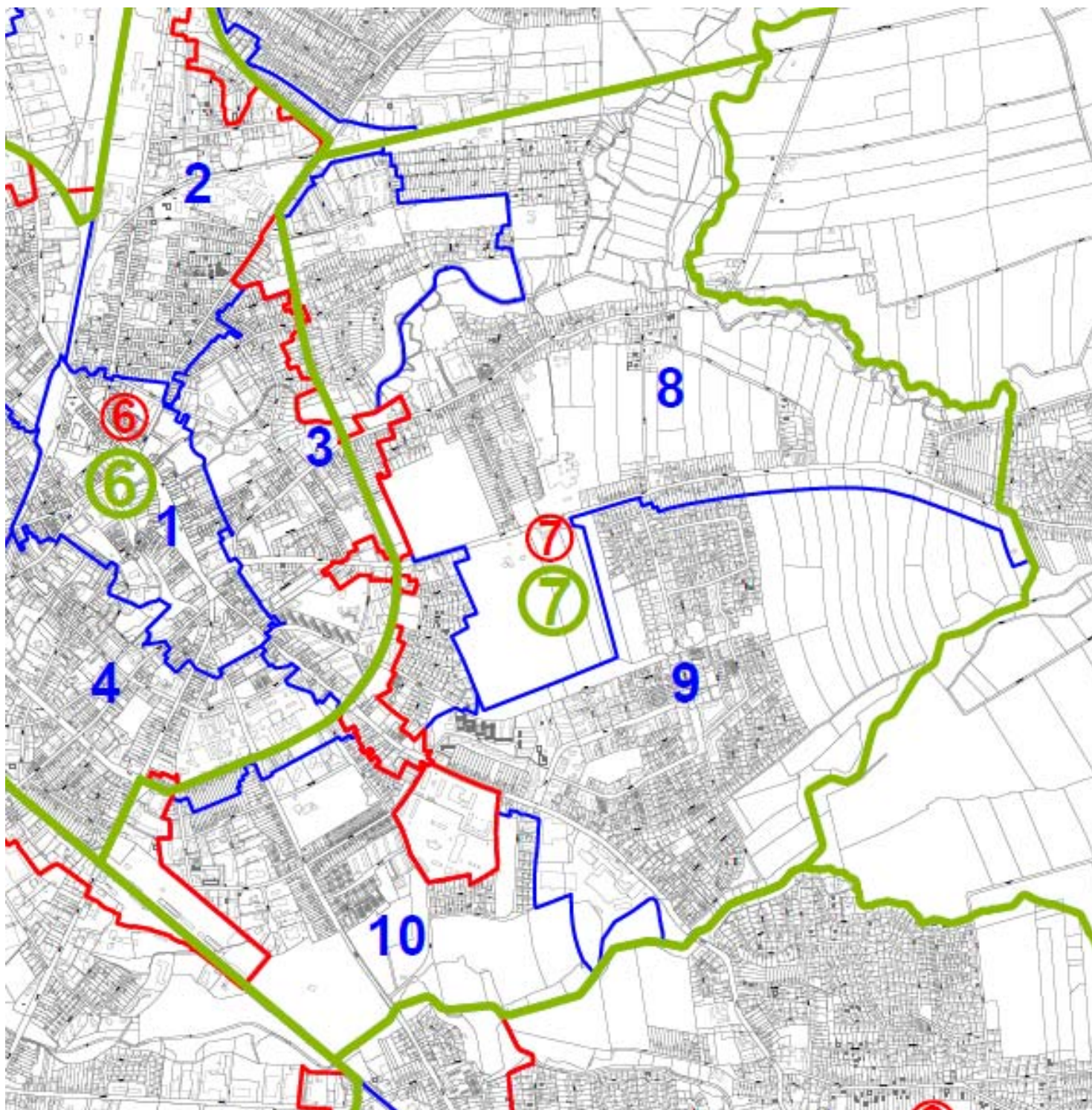
Alt:	Politische Stadtteile Grundlage: Wahlkreise	Statistische Stadtteile / Sozialräume Grundlage: Vorschlag der Stadtplanung, 1990er Jahre	Gebietsanpassung 
Neu:	Politische Stadtteile Grundlage: Wahlkreise	Kleinräumige Gliederung (KG) mit mehreren Hierarchiestufen von der Gesamtstadt bis zur (Bau-)Blockseite ISEK-Stadtteile Grundlage: 2. Stufe der KG, historische/natürliche/städtebauliche Grenzen	Sozialräume Grundlage: 3. Stufe der KG (weitere Untergliederung der ISEK-Stadtteile)
Beispiel:	Brachenfeld-Ruthenberg	Brachenfeld-Ruthenberg	Brachenfeld Ruthenberg Stör

Vorteile

- **Einheitlicher räumlicher Bezugsrahmen** für Stadtteilentwicklungsplanung, Fachplanungen, Schlüsselmaßnahmen mit Stadtteilbezug, ...
- **Andocken der stadtteilbezogenen ISEK-Arbeit an die Statistik (Kleinräumige Gliederung)**
 - technische / edv-gestützte Bewirtschaftung sichergestellt,
 - perspektivisch regelmäßige Bereitstellung von Strukturdaten in derselben Gebietskulisse,
- **Keine Veränderung** der Gebietskulisse durch übergeordnete Vorgaben,
- **Orientierung an natürlichen, „menschengemachten“ und „gefühlten“ Grenzen.**

Abgrenzung von ISEK-Stadtteilen:

Der Vorschlag für Brachenfeld- Ruthenberg



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?